

Steinmüller Engineering Förderpreis für Promotions- und Masterarbeiten verliehen



Ausgezeichnete Studenten: Matthias Balsam (3. v.l.), Bartos Scharmach (5. v.l.), Fabio Kayser, nicht anwesend, vertreten durch Prof. Christian Noss (4. v.r.) Foto: Steinmüller Engineering

Applaus für die Besten – Auszeichnung für Studierende der TH Köln/Campus Gummersbach – Preisgelder in Höhe von 2250 €

Gummersbach, 09.05.2019. „Mit der Preisverleihung wollen wir aktiv die Ausbildung der zukünftigen Fach- und Führungskräfte am Campus Gummersbach der Technischen Hochschule Köln fördern“ erläutert Prof. Dr. Thomas Bartz-Beielstein von der TH Köln. „Wir zeichnen Arbeiten mit innovativen Themen und herausragendem Ergebnis aus und das erfüllt uns mit großem Stolz“, sagt Dr. Dorian Rasche als Vertreter der Steinmüller Engineering GmbH zur Motivation für den Förderpreis.

Die Preisverleihung

Erstmals wurde der Förderpreis feierlich im Rahmen der Steinmüller Engineering Conference, in den Räumen der 2T-Events in Lindlar verliehen. Die eintägige Konferenz mit internationalem Publikum präsentierte Fachvorträge aus dem Themenbereich Energie- und Umwelttechnologie.

Die Preisträger 2019

- „Schaffung von Vertrauen im vollautonomen Auto“ war das Thema der Abschlußarbeit von Bartos Scharmach im Masterstudiengang „Produktdesign und Prozessoptimierung“, die mit dem ersten Preis ausgezeichnet wurde. Die betreuenden Professoren waren Hatto Grosse (TH Köln) und Andreas Muxel (Hochschule Augsburg).
- Preisträger für den zweiten Preis ist Matthias Balsam. Thema seiner Promotionsarbeit war „Abbau und Effekt ausgewählter anthropogener Stoffe im Biogasprozess“. Am Forschungsstandort :metabolon in Lindlar wurden die Laborversuche durchgeführt. Die Professoren Astrid Rehorek (TH Köln) und Martin Denecke (Universität Duisburg Essen) haben die Arbeit betreut.
- „Social Open Data – Mit Crowdsourcing zu mehr kommunaler Bürgerbeteiligung“ mit der Frage, welche Konzepte dabei helfen können, die Bürger mittels Digitalisierung stärker am politischen Prozess zu beteiligen, war das Thema von Fabio Kayser und wurde mit dem dritten Preis ausgezeichnet. Die Masterarbeit aus dem Studiengang Medieninformatik wurde von den Professoren Kristian Fischer und Christian Noss betreut. Die Auszeichnung wurde stellvertretend durch Prof. Noss entgegen genommen.

Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern und viel Erfolg für den weiteren beruflichen und privaten Werdegang.